

Antrag

Auf der Basis der mir (uns) vorliegenden AVBWasserV und den ergänzenden Bedingungen der Stadtwerke Niesky GmbH wird hiermit für das nachfolgend ausgewiesene Grundstück

- ein Anschluss an das bestehende Wasserversorgungssystem
 eine Änderung des bestehenden Anschlusses

beantragt.

1. Grundstückseigentümer

Name, Vorname

Straße, Hausnummer..... Telefon (tagsüber).....

Postleitzahl, Ort..... Telefon (privat).....

2. Grundstück

PLZ, Ort gewerbliche Nutzung ja nein

Straße, Hausnummer..... Anzahl der Gewerbeeinheiten

Flur, Flurstück.....

Anzahl der Wohnungen..... Wasserzähler vorhanden ja nein

vorauss. Baubeginn.....

vorauss. bezugsfertig..... wird ein Bauwasseran-
schluss gewünscht ja nein

3. Abwasserentsorgung öffentliches Kanalsystem

Klärgrube Art / Größe (m³)

abflusslose Grube / Größe (m³)

4. Erklärung

Ich (wir) verpflichte(n) mich (uns), die Hauswasseranlage gemäß den gültigen baurechtlichen Bestimmungen, der AVBWasserV, DIN 1988-TRWI, der Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB) durch ein in das Installationsverzeichnis der Stadtwerke Niesky eingetragenes Installationsunternehmen ausführen zu lassen. Daten aus dem Vertragsverhältnis können zum Zweck der Datenverarbeitung gespeichert werden.

.....
Vertragsinstallationsunternehmen (Name, Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)

5. Anlagen

Ich (wir) habe(n) meinem (unserem) Antrag in 1-facher Ausfertigung

eine komplette Bauzeichnung (WZ-Standort eingetragen)

einen Lageplan, Maßstab 1:500 mit Straßenbezeichnung, Flurstück-Nr., Flur und der gewünschten Leitungsführung

Angaben zur Bemessung des Durchflusses nach DIN 1988-TRWI beigelegt.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift des Grundstückseigentümers bzw. des
gesetzlich Berechtigten, bei Firmen ist der
Firmenstempel erforderlich

Auftrag

Hiermit beauftrage(n) ich (wir) die Stadtwerke Niesky mit der Ausführung der Anschlussarbeiten.

Mir (uns) ist bekannt, dass sich die Kosten nach den in der Beilage zur AVBWasserV aufgeführten Preisen richten und als Vorauszahlung erhoben werden.

die Erdarbeiten werden auf privatem Grund u. Boden komplett durch mich (uns) selbst
veranlasst (wenn nötig, einschließlich der Schachtgenehmigungen von Elt, Gas, Telekom,
Straßenbeleuchtung)

die Erdarbeiten werden bis zur Grundstücksgrenze durch mich (uns) selbst
veranlasst (1,40 m Erddeckung).

der Auftrag wird als Gesamtleistung an die Stadtwerke Niesky vergeben

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift des Grundstückseigentümers bzw. des
gesetzlich Berechtigten, bei Firmen ist der
Firmenstempel erforderlich

Anlage zum Antrag Trinkwasserversorgung
Angaben zur Bemessung des Durchflusses nach DIN 1988-TRWI

Anzahl		Entnahmestellen Art "A"	VR Mischw.	VR Kaltw.	VR Summe	Anzahl	Entnahmestelle Art "B"	l/s je Entn.	l/s Summe				
Wohnber.	Gewerbe												
		Spülkasten		0,13			Wandhydrant	1,7					
		Sitzwaschbecken	0,14				Unterflurhydrant	20					
		Dusche	0,3				Überflurhydrant	20					
		Badewanne	0,3				Sprinkleranlage						
		Waschbecken	0,14				Druckerhöhungsanlage						
		Küchenspüle	0,14				Dauerverbraucher 15 min						
		Haushaltgeschirrspüler		0,15		<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> Summendurchfluss VR Art "A" Spitzendurchfluss VS Art "A" Spitzendurchfluss VS Art "B" Spitzendurchfluss VS gesamt m³/h festgelegte Zählergröße Qn m³/h, DN mm Passstück DN mm, mit <input type="radio"/> Verschraubung <input type="radio"/> Ausgl. Schiebest. Mindestdruck hinter HAE bar Druckverlust im WZ bar Hausanschlussleitung m, DN mm Länge auf dem Grundstück m Materialart </div>							
		Haushaltwaschmaschine		0,25									
		Druckspüler DN 15		0,7									
		Druckspüler DN 20		1,0									
		Auslaufventil ohne Luftspr. DN 15		0,3									
		Auslaufventil ohne Luftspr. DN 20		0,5									
		Auslaufventil mit Luftspr. Dn 10		0,15									
		Auslaufventil mit Luftspr. Dn 15		0,15									
Summendurchfluss VA Art "A" gesamt													

gekennzeichneter Bereich wird vom Wasserlieferer ausgefüllt